

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

Die Lehrer- und Schülerbibliothek und sämtliche Unterrichtsmittel wurden aus den betreffenden Etatstiteln vermehrt. Ein Teil der für die Bibliothek ausgeworfenen Summe wurde zum Einbinden von Büchern verwendet. Angekauft wurde außer den Fortsetzungen älterer Werke resp. Zeitschriften für die Lehrerbibliothek: Schmid, Geschichte der Erziehung I. Wiese, Pädagogische Ideale und Proteste. Dillmann, Das Realgymnasium. Paulsen, Geschichte des gelehrten Unterrichts auf den deutschen Schulen und Universitäten. Guts Muths, Spiele zur Übung und Erholung des Körpers und Geistes. Tomafschek, Schiller in seinem Verhältnis zur Wissenschaft. Hirzel, Verzeichnis einer Göthebibliothek. Braun, Schiller im Urteile seiner Zeitgenossen I—III. Braun, Göthe im Urteile seiner Zeitgenossen I, II. Braun, Lessing im Urteile seiner Zeitgenossen. Dictionnaire de l'Académie française. 7^{me} éd. 2 tomes. Grünhagen, Geschichte Schlesiens I. Kirchhoff, Unser Wissen von der Erde I. Saalfeld, Deutsch-lateinisches Handbüchlein der Eigennamen aus der alten, mittleren und neueren Geographie. A. u. K. Müller, Tiere der Heimat. 2 Bde. Hettner, Gesch. d. franz. Litter. im 18. Jahrh.

An Geschenken gingen ein: Vom Königl. Prov.-Schulcollegium: Zimmermann, Schulgrammatik der englischen Sprache. Vom Lehrercollegium des Realgymnasiums des Johanneums in Hamburg: Die Festschrift zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens der Anstalt. Vom Magistrat: Verwaltungsbericht der Stadt Breslau 1880/83. Von der Schles. Gesellschaft für vaterländische Kultur: Der 61. Jahresbericht. Von Herrn Buchhändler Morgenstern: Die Gegenwart 1876. 1877. Magazin für die Litteratur des Auslands 1878. Globus 34. 39. 40. Europa 1878. 1880. Das Ausland 1877. 1878. Westermanns Monatshefte 1881.

Für das physikalische Kabinett sind folgende Apparate neu angeschafft worden: Robertswalche Wage, Aräometer nach Baumé, Notationsapparat für komprimierte Luft, Reaktionsapparat für komprimierte Luft, Resonanzapparat nach Schaffgotsch, Accumulator, Zamboni'sche Säule, Kompressionsapparat für schneeförmige Kohlensäure, Hygrostop nach Erneck, Papi'scher Topf mit Manometer.

Für das zoologische Kabinett wurden angekauft: Ein Wiederkäuermagen, Skelette von Accipiter Sturio, Lacerta viridis und Rana esculenta und ein Zweig von Corallium rubrum.

Für den botanischen Unterricht wurden neu angeschafft 2 Serien der Flora artefacta von B. Stein. — An Karten wurden angekauft: Haardt, Wandkarte von Amerika und Spruner-Bretschneider, Histor. Wandatlas.

VI. Stiftungen und Unterstützungen von Schülern.

Die Anstalt besitzt folgende Stiftungen:

1. Das Gustav Friedeberg'sche Legat im Zinsbetrage von 13,50 Mark, welches am Geburtstage des Stifters, 10. März, einem armen und fleißigen Schüler, abwechselnd einem jüdischen und einem christlichen, durch den Direktor unter Nennung des Verstorbenen einzuhändigen ist.
2. Das Kommerzienrat Ernst Heimann'sche Legat im jährlichen Zinsbetrage von 44,07 Mark, für einen durch Fleiß und gute Führung ausgezeichneten Abiturienten, welcher hierfür am Schluß des Schuljahres eine Rede in deutscher Sprache zu halten hat.
3. Die Direktor Dr. C. A. Kletke'sche Prämienstiftung (jährlicher Zinsbetrag 132 Mark) zur Erinnerung an die Friedensfeier am 11. November 1866. Die Prämien sind statutenmäßig zu verteilen an 5 Schüler der oberen Klassen am Tage der genannten Friedensfeier oder an einem andern für Preußen besonders denkwürdigen Tage oder am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers und Königs.
4. Das Partikulier Johann Samuel Krause'sche Legat
 - a. zur Bestreitung des Schulgeldes und zur Anschaffung von Büchern zc. für einen fleißigen und armen Schüler (jährliche Zinsen 103,13 Mark),
 - b. zur Belohnung des Fleißes und zur ferneren Aufmunterung desjenigen Schülers der ersten Klasse, welcher die bei der alljährlich stattfindenden Prüfung zu haltende Gedächtnisrede verfaßt und gehalten hat (103,12 Mark).
5. Ein Legat-Prämienfonds auf Bücher für arme und fleißige Schüler (jährliche Zinsen 120 Mark).

Im verflossenen Jahre ist noch hinzugekommen:

6. Die Promnitz'sche Stipendienstiftung. Es hat nämlich Frau Maria Louise verw. Promnitz, geb. Roland, hieselbst, im Andenken an ihren im verflossenen Jahre verstorbenen Sohn, Herrn Kaufmann Johannes Promnitz, ehemaligen Schüler und jahrelangen Curator des Realgymnasiums am Zwinger, ein Legat von 3000 Mark mit der Bestimmung gestiftet, daß die Zinsen desselben ohne Unterschied der Religion einem unbemittelten Abiturienten der Anstalt, welcher die Universität oder eine technische Hochschule besucht, während seiner Studienzeit als Stipendium verliehen werden. Die Wahl des Stipendiaten steht dem Direktor in Gemeinschaft mit den Lehrern der Oberprima zu.

Die Abiturienten Kurt Heintke, Berthold Kipke und Eberhard Förster haben bei ihrem Abgange dem Berichterstatler je 20 Mark zur Unterstützung armer Schüler eingehändigt.

Für die der Anstalt erwiesenen Wohlthaten stattet der Unterzeichnete hiermit seinen herzlichsten Dank ab.

VII. Mitteilungen an die Schüler und deren Eltern.

Öffentliche Prüfung

Freitag 27. März 1884 von 8 bis 1 Uhr.

| | | | |
|--------------------|---------|-------|------------------------|
| Um 8 Uhr: | VIa | ..... | Latein, Bittner. |
| = 8 $\frac{1}{2}$ | = Va | ..... | Rechnen, Sager. |
| = 9 | = IVa | ..... | Geschichte, Krebs. |
| = 9 $\frac{1}{2}$ | = IIIb1 | ..... | Französisch, Thiemich. |
| = 10 | = IIIa2 | ..... | Geographie, Linke. |
| = 10 $\frac{1}{2}$ | = IIIa1 | ..... | Englisch, Seidel. |
| = 11 | = IIb2 | ..... | Latein, Scholz. |
| = 11 $\frac{1}{2}$ | = IIb1 | ..... | Geschichte, Schroller. |
| = 12 | = IIa | ..... | Mathematik, Vendin. |
| = 12 $\frac{1}{2}$ | = I | ..... | Deutsch, Jurisch. |

Nachmittags um 3 Uhr.

Redeaktus und Deklamationen. Entlassung der Abiturienten. Vorträge des Sängerkhors. Die durch die Ernst Heimannsche und Joh. Samuel Krausfische Stiftung vorgeschriebenen Reden werden der Abiturient Max Hildebrand und der Oberprimaner Adolf Kopka in deutscher bezw. französischer Sprache halten.

Die Aufnahmeprüfung, zu welcher ein Abgangszeugnis von der früheren Anstalt mitzubringen ist, findet Sonnabend 11. April morgens 8 Uhr statt.

Beginn des neuen Schuljahres Montag 13. April um 7 Uhr.

Dr. Meffert, Direktor.